



Adler-Verlag, Ges. m. b. H., Berlin W. 50

P. P.

(Z) Soeben erschien in unserem Verlage:

Der letzte Arzt

Ein sozialer Roman aus der Zukunft

von

Hans Lungwitz

Preis brosch. 3 M 50 J , geb. 4 M 50 J . In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ $\%$, bar mit 40 $\%$. Freixempl. 7/6.

Dieses Werk bildet zugleich eine Fortsetzung des bereits in dritter Auflage vorliegenden Romans

Führer der Menschheit?

Ein sozialer Roman aus der Gegenwart.

Von demselben Verfasser.

Preis br. 4 M , geb. 5 M .

Beide Bände zusammen kosten br. 6 M 75 J , geb. 8 M 50 J .

In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ $\%$, bar mit 40 $\%$. Freixemplare 7/6.

Der soziale Roman „Führer der Menschheit?“ hat so grosses Interesse gefunden, dass er zu den erfolgreichsten Büchern der neueren Zeit gerechnet werden muss. Binnen Jahresfrist konnte die dritte Auflage erscheinen und in

nahezu 100 der angesehensten Zeitungen und Zeitschriften

(Deutsche Tageszeitung, Vossische Zeitung, Tägliche Rundschau, Münchener Neueste Nachrichten, Berliner Neueste Nachrichten, Leipziger Neueste Nachrichten usw. usw.) sind z. T. spaltenlange, äusserst anerkennende Kritiken erschienen.

Gleiche Aussichten bietet der zweite Teil: „Der letzte Arzt“, in welchem das Schicksal der handelnden Personen seine Erfüllung findet. Auch in diesem Bande offenbart sich die geradezu geniale schriftstellerische Begabung des Autors inhaltlich wie formell in glänzender Weise.

Das ganze Werk ist ein Tendenzroman bester Art, wie die Kritik einstimmig anerkennt. Die ärztliche Welt in ihrem Tun und Treiben, in ihren mannigfachen Beziehungen zur Allgemeinheit spiegelt sich wahrheitsgetreu wider — mit einer unerbittlichen Klarheit, die Tiefen und Höhen grell und stark beleuchtet. Zart und versöhnend aber ist die harte Wirklichkeit von dem Sonnenglanz der Liebe, von der Menschlichkeit edler Gestalten überstrahlt.

Wir bitten um recht tätige Verwendung für dieses interessante, wertvolle Werk.

Ferner ersuchen wir Sie um Ihr nachhaltiges Interesse für unsere aktuellen Zeitschriften und periodischen Abhandlungen:

Archiv für Stadthygiene. Amtl. Organ d. Deutschen Gesellschaft f. Stadthygiene

herausgeg. von Zivil-Ing. Ernst Sendelbach und Dr. H. Lungwitz.

Jährl. 12 Hefte. Preis pro Jahrg. 10 M . Einzelne Hefte 1 M .

Moderne Medizin. Zeitschrift für Wissenschaft und Soziologie

herausgeg. von Dr. Hans Lungwitz.

Jährl. 12 Hefte. Preis pro Jahrg. 6 M . Einzelne Hefte 75 J .

Diabetiker-Zeitung. Populär-wissenschaftl. Zeitschrift für Zuckerkrankhe

herausgeg. von Dr. H. Lungwitz, Spezialarzt für Zuckerkrankhe, Berlin.

Jährlich 6 Hefte. Preis pro Jahrgang 2 M . Einzelne Hefte 40 J .

= Probenummern gratis. =

Beiträge zur forens. Medizin. Unter Mitwirkung von Kapazitäten

herausgeg. von Dr. H. Lungwitz.

I. Heft: Der Fall Rennfahrer Breuer vom gerichtlich-medizin. Standpunkt von Dr. H. Lungwitz.

II. Heft: Geschlechtsumwandlungen (Irrtümer in der Geschlechtsbestimmung) von Dr. Magnus Hirschfeld.

III. Heft: Operationsrecht des Arztes und Einwilligung des Patienten in der Rechtspflege von Amtsgerichtsrat Dr. Wilhelm.

IV. Heft: Die sozialärztlichen Aufgaben in der Irrentherapie von Oberarzt Dr. Becker.

Preis jedes Heftes 1 M ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ $\%$ und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1913.

Adler-Verlag, Ges. m. b. H.